

Medienmitteilung vom 4. September 2006

Sawiris-Projekt in Andermatt: Mountain Wilderness vermisst konkrete Informationen

Ein Tag nach den Urschner Bauern lud Samih Sawiris am 4. September die Umweltorganisationen ein, um mögliche Konflikte und Einsprachen im Vorfeld aus dem Feld zu räumen. Es sei ihm ein Anliegen, betonte der Investor, so wenig Zeit und Geld wie möglich zu verlieren. Etwa durch unnötige Widerstände seitens der Umweltorganisationen.

Ein guter Vorsatz. Doch Fazit des Treffens ist: Bis heute gibt es lediglich einen Masterplan, der eine Bauzone für 1600 Betten in 7 bis 2-geschossigen Bauten vorsieht, sowie eine Zone für den 1.4 Mio qm grossen Golfplatz. Dazu der ausdrückliche Wunsch des Investors, dass er der einzige im Tal bleibe und einige heere Vorstellung wie etwa die eines Co²-freien Betriebs und einer Klientel, die in Gruppen und im ÖV anreist.

Die Urner Regierung will am 18. September den Masterplan der Öffentlichkeit vorstellen. Er soll mehr Details enthalten. Auch Mountain Wilderness hofft, dass er konkretere, verbindlichere Aussagen und Vorstellungen enthält.

Weitere Informationen und Auskünfte:
Elsbeth Flüeler, Geschäftsleiterin Mountain Wilderness Schweiz 044 461 3 00;
078 687 25 78